



Vera Rabelt (Hrsg.), Thomas Büttner (Hrsg.), Karl-Heinz Simon (Hrsg.)

Neue Wege in der Forschungspraxis

Begleitinstrumente in der transdisziplinären Nachhaltigkeitsforschung

122 Seiten, Softcover,
ISBN 978-3-86581-015-1,
24,80 € (D).

Nachhaltigkeit braucht eine neue Forschungspraxis. Komplexe Fragestellungen und Heterogenität der Projektteams erschweren häufig den auf Umsetzung orientierten Forschungsprozess. Die auf Integration des interdisziplinär wissenschaftlichen und praktischen Wissens ausgerichtete Forschung auf Projekt und Förderschwerpunktebene erfordert spezifische Begleitinstrumente – nicht zuletzt auch für die mit der inhaltlichen zumeist verbundenen sozialen Integration der am Forschungsprozess beteiligten Personen.

In diesem Buch werden konkrete Instrumente und Methoden eines Forschungsmanagements vorgestellt. Pragmatische Ansätze wie Supervision/Coaching/Organisationsberatung, Monitoring, Moderation und Kooperationsmanagement sowie Koordination/Synthese in der Nachhaltigkeitsforschung wurden im Förderschwerpunkt »Möglichkeiten und Grenzen Neuer Nutzungsstrategien, Regionale Ansätze« entwickelt und erprobt. Die Ergebnisqualität der Projektverbünde lässt sich damit entscheidend verbessern.

Vera Rabelt

Vera Rabelt, Dipl. Mineralogin, geb. 1955, wissenschaftliche Mitarbeiterin im Umweltbundesamt, Koordinationsstelle des BMBF-Förderschwerpunktes »Möglichkeiten und Grenzen neuer Nutzungsstrategien, Teil A: Regionale Ansätze«.

Thomas Büttner

Thomas Büttner, Diplom-Volkswirt, freiberuflicher Trainer, Coach und Prozessberater. Bearbeiter des Teilprojekts »Kooperationsmanagement« im Forschungsprojekt »Gemeinschaftsnutzungseinrichtungen« am nexus Institut für Kooperationsmanagement und interdisziplinäre Forschung.

Karl-Heinz Simon

Karl-Heinz Simon studierte Elektrotechnik, Soziologie, Politologie und Philosophie und arbeitet am Center for Environmental Systems Research der Universität Kassel an Systemstudien. Seine Forschungsinteressen liegen in den Bereichen Humanökologie, Soziokybernetik und Utopien. Er ist Mitglied der Studiengruppe Systemtheorie und Humanökologie.
